

Carolin Usner-Reinhard
Ortsvorsteherin Ommersheim
Hüttenweg 27
66399 Mandelbachtal
ortsvorsteherin@ommersheim.de

Roland Engel
Ortsvorsteher Aßweiler
In den Obstgärten 25
66440 Blieskastel
engelroland@t-online.de

Elisabeth Theis
Designierte Ortsvorsteherin Ormesheim
Im Farneck 8
66399 Mandelbachtal
elisabeththeis@aol.com

Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität,
Agrar und Verbraucherschutz
Frau Ministerin Petra Berg
Keplerstraße 18
66117 Saarbrücken

Mandelbachtal/ Blieskastel, 20.06.2024

Offener Brief: „Sperrung der L 108 Flughafenstraße - Heringsmühle - Staffel: zeitnahe Verbesserungen“

Sehr geehrte Frau Ministerin Berg,
sehr geehrte Damen und Herren,

wie aus der Presse der vergangenen Woche zu entnehmen war, sollen die Arbeiten an der Heringsmühle wie auch an der Staffel noch Monate, teilweise weit bis ins kommende Jahr hinein, andauern.

Gleichzeitig zeigen sich nun schon seit Wochen die Auswirkungen dieser Beeinträchtigungen an den Nadelöhren unserer Heimatorte Ommersheim, Ormesheim und Aßweiler. Durch die Sperrung dieser beiden Hauptverkehrsadern und dem ebenfalls gesperrten Fuhrweg zwischen Ommersheim und Oberwürzbach fokussieren sich vornehmlich große Teile des Berufsverkehrs unserer Region entlang der Saarbrückerstraße in Ommersheim (L 107), der Neumühle in Ormesheim (ebenfalls L 107) und ganz besonders entlang des Seelbacher Berges (L 234) und damit dem Kreuzungsbereich von Aßweiler.

Zum einem bringt dies derzeit lange Wege zur Arbeit und zur Schule mit sich, zum anderen werden die Anwohner an diesen eh schon stark befahrenen Straßen nun noch um ein Vielfaches mehr belastet.

Hinzu kommen die Sperrungen wegen Kanalsanierung und Radwegebau entlang des Hüttenweges in Ommersheim (L 245) bzw. zwischen Ormesheim und Erfweiler-Ehlingen (L 237), was schon seit etlichen Monaten lange Umwege für viele Betroffene bedeutet.

Fatal stellt sich die Erreichbarkeit unserer Heimatorte auch für Rettungswagen oder Notarzt da, sollten diese aus Richtung St. Ingbert oder Saarbrücken anfahren müssen.

In der stark befahrenen Ortsmitte von Aßweiler kommt erschwerend noch hinzu, dass die Feuerwehrausfahrt in den derzeit von enormem Rückstau belasteten Verkehrsbereich hineinragt.

Aus unserer jahrelangen kommunalpolitischen Erfahrung kennen wir die oft lähmenden Prozesse bei Ausschreibungen und Vergabeverfahren wie auch die Problematik mit (Umwelt)prüfungen und co.. Insofern sehen wir hier dringenden Handlungsbedarf aller Beteiligten und das Ausschöpfen aller rechtlichen Möglichkeiten, um zumindest die Verfahren um ein Vielfaches zu beschleunigen und um rasch mit den eigentlichen Reparaturarbeiten beginnen zu können. Offensichtlich, so konnten wir es heute der Saarbrücker Zeitung entnehmen, konnte hier zumindest beim Vergabeverfahren schon erheblich verkürzt werden, was wir außerordentlich begrüßen.

Gleichwohl muss aus unserer Sicht alles, was den zeitnahen Baubeginn an verfahrenstechnischen Dingen noch verzögern könnte, vermieden werden.

Allerdings bitten wir auch um eine Prüfung, ob gegebenenfalls auch vorläufige Lösungen möglich sind, die zumindest eine teilweise Öffnung der betroffenen Strecken ermöglichen können.

Letztlich wären wir Ihnen auch verbunden, wenn wir als betroffene Verantwortungsträger vor Ort in die Informationskette aufgenommen werden könnten. Denn wir sind derzeit allein auf die Presseberichterstattung angewiesen, sind aber gleichzeitig wahrscheinlich diejenigen, die mit am meisten nach einer Verbesserung der Situation gefragt werden.

Wir verbleiben mit hoffnungsvollen Grüßen!

Carolin Usner-Reinhard

Roland Engel

Elisabeth Theis